

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

358 (31.12.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 358. Erstes Blatt.

Sonntag den 31. Dezember

1882.

32.

Baden

Nr. 11211. 1) Peter Schwörer, Landwirt, geboren am 12. August 1854 zu Lieboldsheim, zuletzt daselbst wohnhaft, 2) Karl August Haber, Landwirt, geboren am 26. November 1853 zu Blankenloch, zuletzt daselbst wohnhaft, 3) Josef Jfenmann, Bierbrauer, geboren am 13. April 1851 zu Oberharmersbach, Amts Offenburg, zuletzt in Mühlburg wohnhaft, 4) Johann Wilhelm Müller, Landwirt, geboren am 4. März 1851 zu Blankenloch, zuletzt daselbst wohnhaft, 5) Karl Friedrich Seith, Schneider, geboren am 13. November 1852 zu Lieboldsheim, zuletzt daselbst wohnhaft, 6) Friedrich Schlimm, Eisendreher, geboren am 14. Oktober 1853 zu Hagsfeld, zuletzt daselbst wohnhaft, 7) Wilhelm Groh, Schmied, geboren am 16. Mai 1853 zu Hochstetten, zuletzt daselbst wohnhaft, 8) Karl Theodor Eisele, Sattler, geboren am 5. August 1853 zu Baden, zuletzt hier wohnhaft, 9) Karl Friedrich Roth, Schwirt, geboren am 1. Juni 1857 zu Lieboldsheim, zuletzt daselbst wohnhaft, 10) August Süß, Schlosser, geboren am 30. Juli 1855 zu Graben, zuletzt daselbst wohnhaft, und 11) Karl Süß, Schuster, geboren am 8. September 1856 zu Graben, zuletzt daselbst wohnhaft, werden beschuldigt, 1—8 als Wehrleute der Landwehr, 9—11 als beurlaubte Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretungen gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 24. Februar 1883, Vormittags 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1882. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
Braun.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 27976. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Malers Karl Hoffmann von hier wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts vom Heutigen nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Karlsruhe, 18. Dezember 1882. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
W. Frank.

Das Standesamt Karlsruhe

bleibt am Neujahrstage in den Vormittagsstunden von 8—10 Uhr geöffnet.

22.

A u f r u f.

Während wir hier eine fröhliche Weihnacht gefeiert haben, ist über einen großen Theil in unserm badischen Heimathlande Wassernoth gekommen.

Manches Glend wird in Folge dessen zu lindern sein. Tragen wir unser Scherflein dazu bei.

Zur Annahme von Beiträgen sind die Unterzeichneten bereit.

Die Mitglieder des Stadtrats:

Rauter, Oberbürgermeister,
Schnebler, Bürgermeister,
Günther, Beigeordneter,
Spemann, Beigeordneter,
Barthold, Stadtrat,
Bielefeld, Stadtrat,
Desepte, Stadtrat,

Engelhardt, Stadtrat,
Glaser, Stadtrat,
Kantt, Stadtrat,
Leichtlin, Stadtrat,
Hoyer, Stadtrat,
Weß, Stadtrat,

Nömhildt, Stadtrat,
Bierordt, Stadtrat,
Widmann, Stadtrat,
Wundt, Stadtrat,
Böckh, Stadtrat,
Dürer, Stadtrat,

Hoffmann, Stadtrat,
Mayer, Stadtrat,
Merlinger, Stadtrat,
Schwindt, Stadtrat,
Weber, Stadtrat,
Wunder, Stadtrat.

Evangelische Stadtmission.

Wir bitten, ein Versehen im gestrigen Kirchenzettel zu entschuldigen: Sonntag den 31. d. M. findet unfrerseits kein Abendgottesdienst in der Friedhofskapelle statt. Dagegen am Neujahrstag: Montag Abend 5 Uhr. (Pf. Kayser.)

Wiedereröffnung unserer Sonntagsschulen: Sonntag den 7. Januar um 11 Uhr im Vereinshaus, Adlerstraße 23, um 2 Uhr Café Nowack (Speiseaal). Hiezu laden freundlich ein
Stadtmissionar Selbing.

Freireligiöse Gemeinde.

Montag den 1. Januar, Vormittags 10 Uhr, findet im Nebensaal des Café Nowack Vortrag über die „Endziele“ der freireligiösen Gemeinden statt.

Sprecher: Herr Schriftsteller Georg Höcker.

Jedermann hat Zutritt.

Die Gemeinemitglieder werden ersucht, zahlreich zu erscheinen, da nach dem Vortrag wichtige Besprechung stattfindet.

Der Vorstand.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

Wir ersuchen die Einleger der städtischen Sparkasse sowie diejenigen Einleger der Schulsparkasse, welche bei der Verrechnung selbst Einlagen gemacht haben, ihre Sparbüchlein zur Zinsengutschrift, Vergleichung und Abstempelung

in der Woche vom 2. bis einschl. 6. Januar k. J. und zwar Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr

Wohnungen zu vermieten.

*32. Amalienstraße 61 ist der 1. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör, sowie der 2. Stock mit 7 Zimmern und Zugehör, ganz oder letztere auch theilweise auf 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 14a sind sofort oder später zwei kleine Wohnungen im Seitenbau, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

32. Kaiserstraße 14b, 3 Stiegen hoch, ist eine freundliche, elegante Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Glasabschluß, Wasserleitung etc. auf 23. April k. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.

— Luisenstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde nebst allem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock daselbst.

32. Sophienstraße 10, gegen den Berckholschen Garten, ist der 3. Stock, neu hergerichtet, oder aber der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf den 23. April k. J. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock,

im Commissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 5, Eingang durch das Hauptportal und durch das nördliche Hofthor) gegen Empfangsbescheinigung abzugeben. Zugleich bringen wir zur öffentlichen Kenntniss, dass an den Nachmittagen des 2. bis 6. Januar l. J. die städtische Spar- und Pfandleihkasse geschlossen ist. Karlsruhe, den 28. Dezember 1882.

Der Verwaltungsrath.

Lauter.

21.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Sophienstraße 53 ist der 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

22. Werderstraße 13 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf April zu vermieten. Dasselbst ist der 3. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Werderstraße 69 ist der 2. Stock, mit Parquetboden, Balkon, Glasabschluss, 4 Zimmern mit Zugehör, sowie der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör, Parquetboden etc. sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind noch kleinere Wohnungen von 2—3 Zimmern mit Küche etc. sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.**

*32. Wilhelmstraße 13 ist wegen Verletzung im zweiten Stock des Seitenbaues eine hübsche Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Veranda und Keller sogleich oder per 23. Januar zu vermieten.

— In der Lessingstraße 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Manjarde, Keller und Waschküche etc. etc. sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch decorirt, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstraße 1.

— Zu vermieten in angenehmster, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8—10 großen parquettirten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

32. In meinem Hause Waldstraße 34 sind im Rückgebäude zwei Wohnungen, eine mit 3 Zimmern und Küche und eine mit 2 Zimmern und Küche und dem sonstigen Zugehör, an ruhige Familien zu vermieten. **Aug. Sonntag,** Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

*22. Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein großes, freundliches, gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar und ein möbirtes Mansardenzimmer billig zu vermieten.

32. Verlängerte Akademiestraße, in der Nähe des Schmieder'schen Palais, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche etc., Gas- und Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 10, eine Treppe hoch.

*33. Eine schöne Wohnung, mit Glasabschluss, von 10 Zimmern sowie Gas- und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör im 3. Stock ist auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 84 im 2. Stock.

*22. Ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn sogleich oder auf den 1. Januar billig zu vermieten: Kronenstraße 60 im 3. Stock rechts. Ebenfalls wird sofort eine Schlafstelle billig abgegeben.

Friedrichsplatz 6

ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Badkabinet, ganz neu hergestellt, sofort beziehbar, und eine gleiche Wohnung in der Bel-Étage auf 23. April 1883 zu beziehen. 4.2.

Auf 23. April 1883 zu vermieten: die Parterre-Wohnung des Hauses Amalienstr. 40, bestehend in 6 Zimmern mit Alkoven und Küche, Keller, Manjarde, Speisekammer, Holzstall, Gas- und Wasserleitung. Näheres Sophienstraße 62, eine Treppe hoch, zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 6.6.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Ein geräumiger Laden (ebener Erde) mit Wohnung ist zu vermieten: Waldstraße 69. Näheres im 2. Stock daselbst.

Eine Wohnung 3.2. von 3 Zimmern mit Stallung auf April ev. früher gesucht. Adressen sub **H. 61502a** an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein möbirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

*32. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind drei elegant möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zwei schöne, unmöbirtes Zimmer (Salon mit Balkon und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113 im 2. Stock. 2.2.

Zu vermieten.

22. Ein großes und ein kleines Magazin, Speicher und Lagerplätze sind zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 8 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*33. Ein größeres, unmöbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Alkov oder Kammer wird baldigst zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter „Unmöbirtes Zimmer“ im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

22. Ein unmöbirtes Parterrezimmer oder im zweiten Stock wird für ein einzelnes Frauenzimmer gesucht. Offerten unter Chiffre C. befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Dienstgesuch.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.3.

Auf erste Hypothek

werden auf ein Haus 5000—6000 Mark sogleich oder Mitte Januar aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Suche einen jüngeren Techniker zur Beihilfe in Bureau und Werkstatt. Schriftl. Anerbieten an

V. Hefft,
Eisengießerei und Maschinenfabrik,
Seidelberg.

Köchinnen und für Herrschaften und Zimmermädchen Hotels finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.2.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann mit den nöthigen Kenntnissen kann bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Friedrich Knab,

Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße.

Lehrmädchen-Gesuch.

*22. Ein befähigtes junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches Lust hat, sich im Ladengeschäft auszubilden, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Im Feinstopfen und Gliden

empfehle ich eine gewandte Näherin. Näheres Birkel 26, eine Stiege hoch. 3.2.

Häuser, Villen, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45. 3.3.

Landhaus-Verkauf.

22. In der Umgegend von Bruchsal ist ein an der Landstraße sowie am Wald gelegenes, 2 stöckiges Landhaus mit großem Garten und Anlagen ganz billig zu verkaufen. Sehr geeignet ist dasselbe auch zur Anlage eines Fabrikantwesens. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Bauplatzverkauf.

3.3. In bester Lage des neuen Stadttheils, nahe dem Kunstschulpflege, ist ein kleiner Bauplatz zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adresse unter A. B. 2 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kissen, Koffhaar- und Seegrasmatrasen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherchränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Hirt,** Rüppurrerstraße 17.

Ein schöner, schwarzer Spitzhund, zweijährig, Klübe, ist billig zu verkaufen: Luffenstraße 32. 2.2.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Wühlburgerthor abgeben.

Wer gute Gartenerde abzugeben hat, wolle seine Adresse Lammstraße 2 im Laden abgeben. 3.3.

D u n g

wird fortwährend gekauft. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Gründlicher Zitherunterricht

wird nach leichtfaßlicher Methode erteilt: neue Waldstraße 89, 1 Treppe hoch, Thüre rechts. *2.2

Zeichnen- und Zuschneideskurs

nach französischer, leichtfaßlicher und praktischer Methode beginnt wieder am 1. Januar 1883. Damen ist nebenbei Gelegenheit geboten, sich theoretisch und praktisch in meinem Geschäft auszubilden. Sicherer Erfolg nach einmonat. Lehrzeit. Ferner halte mich bestens empfohlen im Anfertigen von Damenkleidern feinsten und einfacher Art gegen mäßige Preise. **A. Wettach,** 138 Kaiserstraße 138. *2.2.

Speculationen.

22. Ein Fachmann erteilt gratis Rath in Börsengeschäften. Offerten nebst Rückporto an A. B. C. postlagernd Frankfurt (Main).

Orangen-Punsch-Essenz

ist fortwährend wieder zu haben bei **J. Cerff,** Steinstraße 31, parterre rechts, im Hause von P. Wagner, Steindruckerei.

Punsch - Essenzen,

Num und Arac in vorzüglicher Qualität bei

Eduard Lutz, Bähringerstraße 71. 3.3.

Georg Ritzhaupt,

Hof-Conditor,

2.2. Friedrichsplatz 5,
empfehl

feinste Orangen-Punsch-
Essenzen,
Ananas-Punsch,
Portwein-Punsch,
Schwedischen Punsch,
Arac und Rum, Cognac,
feine Weine und Liqueure,
Orangen und Citronen.

Punschessenz

in 1/4 und 1/2 Literflaschen empfiehlt die
Hirschapotheke.

Arac-, Rum-, Ananas-, Orangen-
Punschessenzen

von verschiedenen renommirten Firmen,
Arac, Rum, franz. Cognac,
altes Kirschen- u. Zwetschgen-
wasser,
verschied. Sorten Liqueure,
französischen Champagner,
deutschen Schaumwein,
Bordeaux-, Burgunder-,
Markgräfler- und gewöhn-
liche Tischweine

empfehl in nur besten Qualitäten billigst
2.2. **Fr. Benzol,**
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Punschessenzen

aus den renommirtesten Fabriken, sowie
Arac, Rum, Cognac, feine, mittelfeine
und gewöhnliche Liqueure empfiehlt zu
den billigsten Preisen. 3.3.

Friedr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Punschessenzen

von den bekanntesten Firmen empfiehlt
Herm. Munding,
3.3. Kaiserstraße 187.

Punschessenzen

sowie Rum, Arac, Cognac etc. em-
pfehl

F. Bausback,
2.2. Amalienstraße 53.

Fst. Rum-Punsch-Essenzen,
,, Arac-Punsch-Essenzen,
,, Punsch-Royal,
,, Punsch-Imperial,
,, Rum de Jamaica,
,, Cognac fin Champagne,
altes Tyroler Kirschen-
wasser,
,, Zwetschgenwasser,
franz. Champagner

empfehl unter Garantie der Echtheit
F. A. Herrmann,
2.2. 5 Waldstraße 5.

Arac- und Rumpunschessenz,
Rum de Jamaica, fst.,
Arac de Batavia, „
prima ächtes Kirschenwasser,
„ Zwetschgenwasser,
Kümmel, Anis, Pfeffermünz,
Nuss- und Heidelbeerliqueur,
Volksbitter und Kornkümmel,
in 1/4 und 1/2 Flaschen; 2.2.
ferner:
franz. und deutsche Champagner,
Affenhaler- und Bordeaux-Weine
empfehl in nur reiner Qualität
J. Küst, Kaiserstraße 54.

Punschessenzen

von anerkannt besten Häusern, als:

Arac-, Rum-, Burgunder-
und Ananas-Essenzen,

sowie vorzügliche Qualitäten

Cognac fine Champagne,
Chartreuse,
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,
Curaçao, Anisette etc.
von Fockink

empfehl bestens 2.2.

Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Feinsten deutschen

Kaiser-Punsch

von Nienhaus in Düsseldorf,
feinsten

Arac-, Rum- und Ananas-Punsch,
Arac, Rum und Cognac,
Madeira, Cherry und Malaga,
feine und mittelfeine Liqueure,
Flaschenweine

Champagner

von C. H. Mumm & Cie.

empfehl **W. Grimm,**
2.2. Kaiserstraße 19.

Dr. J. Fleischmann's Rheinwein-Punsch.

Vorräthig bei den Herren: 3.3.
**C. G. Frey, C. Malzacher,
G. Martin, S. Munding.**

Mandarinen-Arac,
Kron-Arac,
Arac de Batavia,
Jamaica-Rum,
Cognac fine Champagne,
Kirschenwasser

empfehl **Herm. Munding**
2.2. Kaiserstraße 187.

Punsch-Essenzen

von Selner, Röder, Dieffenbach,
Arac und Rum,
Champagner,
Markgräfler Wein,
Bordeaux-Wein,
Dessert-Wein,
ächt holl. und div. andere
Liqueure

empfehl **C. Hetzel,**
2.2. Kaiserstraße 124.

Rum, Arac, Cognac, Absynthe,
Curaçao, Anisette, Crème de Vanille,
Menthe & Mocca, Kräuter-Magen-
bitter, Persicot, Anis, Pfeffer-
münz, Breslauer Kümmel, Ge-
treidekümmel, Nusliquieur, Char-
treuse, Maraschino, Boonekamp,
Kirschenwasser, Zwetschgen-
wasser, Heidelbeergeist, Wach-
holderbeergeist, Rum und Arac,
Punsch-Essenz, Portwein- und
Orangen-Punsch-Essenz in ver-
schiedenen Qualitäten zu äußerst billigen
Preisen, und von 1 Mark an 5%
Rabatt, empfiehlt

G. Schwindt sen.,
5.4. Amalienstraße 34.

Schaumweine und Champagner

versch. Marken empfiehlt billigst

F. Bausback,
2.2. Amalienstraße 53.

Einen sehr guten

Rothwein,

zu Glühwein besonders geeignet,
empfehl

Herm. Munding,
3.3. Kaiserstraße 187.

Rothweine

zur Glühweinbereitung
empfehl

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 3.3.

Bordeaux-Wein:

78er Medoc M. 1.—,
76er St. Emilion „ 1.30,
75er St. Estèphe „ 1.45,
75er Pauillac „ 1.60,
75er St. Julien „ 1.90,
65er Château Margaux „ 3.—,
unter Garantie der Reinheit,

empfehl **F. Bausback,**
3.3. Amalienstraße 53.

Chinesischen Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als:
Pecco — Souchong — Congo,
russischen Caravanen-Thee
empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Wein-Handlung

von

Adolf Steiner

empfiehlt sein großes Lager in rein-
gehaltenen:

alten und neuen Tischweinen,
alle Sorten badische Fla-
schenweine,
Rhein- und Moselweine,
Bordeaux und Burgunder,
deutsche Schaumweine,
französische Schaumweine,
Kirschen-Wasser,
Zwetschgen-Wasser.

Billige Berechnung.
Preis-Courants stehen zu Diensten.

Zu Glühwein

empfehle ich einen vorzüglichen

Rothein à 65 Pf. per Flasche ohne Glas;
zugleich halte ich mein Lager in

Burgunder à 80 Pf., } per Flasche ohne Glas
Médoc à M. 1.— }

bestens empfohlen.

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei:

Herrn **J. Nied,** Waldhornstraße 24,
Frau **Luise Fris,** Werberplatz.

3.3.

Deutschen Schaumwein „Rheingold“

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

Herrn Munding, Kaiserstraße 187.

6.6.

Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocoladen
aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

Ph. SUCHARD in Neuchâtel (Schweiz)

Les Chocolats Suchard
(certifiés de sa signature)
sont garantis pur cacao et sucre
sans autre mélange.



Ph. Suchard

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende
Absatz bietet dafür den besten Beweis.
Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Choco-
lade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

Ballblumen und Ballgarnituren

empfiehlt in reicher Auswahl

M. Sprich,

Blumenfabrik,

167 Kaiserstraße 167.

2.1.

Extra Anfertigen und Umbinden von Bouquets und Guirlanden
wird **prompt** und **billigst** besorgt, Ballbouquets von **30 Pf.** an.

Musverkauf von Cylinderhüten.

Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufen wir die noch vor-
rätigen Cylinderhüte **neuester Façon** unter dem Fabrikpreis.

Herrn-Filzhüte in großer Auswahl zu allen Preisen schon
von **M. 2.50** an.

Dessart & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 22.

2.2.

Lebensbedürfnisverein

10.10. **Karlsruhe.**

Wir empfehlen:

unser Lager reingehalte-
ner Weiß- und Roth-Weine,
französischen Champagner,
deutsche Schaumweine in
verschiedenen Marken, Ma-
laga, Madeira, Xeres
(Sherry), Tokayer.

Unser Lager in Spirituo-
sen, als:

**Rum de Jamaica, Aro
de Batavia, Punschessen-
zen, Kirschen- u. Zwetsch-
genwasser, Berliner Ge-
treide-Kümmel (Gilka),
Nordhäuser Kornbrannt-
wein 2c. 2c.**

Unser bestaffortirtes
Schuhwaaren-Lager, Bäh-
ringerstraße 98, gut und
billig.

Preisverzeichnisse unserer
Artikel sind zu erhalten in
unseren Läden:

Bähringerstraße 45,

ditto 98,

Waldstraße 95,

Kaiserstraße 239,

Karlstraße 3,

Schützenstraße 41.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.

Punsch- u. Grog-Essenzen

von den anerkannt besten Marken,
Kron-Arac,
Rum de Jamaica,
Kirschenwasser (Renchthäler),
Zwetschgenwasser

empfehl
Wilh. Pfeiffer,
 2.2. F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Rothweine:

Burgunder	per M.	— 80,
Bordeaux Médoc	per "	1.—
" St. Emillion	per Flasche	1 30,
" St. Estèphe	" "	1.45,
" Pauillac	" "	1.60,
" St. Julien	ohne "	1.90,
" Margaux	ohne "	3.—
Oberingelheimer	" "	1.—
Affenthaler Auslese	" "	1.40,
" Beerwein	" "	1 60.

empfehlen b. lligst
F. Bausback,
 2.2. Amalienstraße 53.

Rechte

Marktgräser Weine

von Wilhelm Glanckhorn sen., Müllheim.
 1878er 1874er 1876er 1868er 1834er
 80 Pf. M. 1.— M. 1.20 M. 1.50 M. 2.—

per Flasche ohne Glas.
 Die Weine älteren Jahrgangs, wie namentlich
 1868er und 1834er, empfehle ich ganz besonders als
 gesündesten Wein für Kranke und Reconvalescenten.

C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.

Pfeffermünz per Liter 70 Pf.,
Doppeltümmel per Liter 70 Pf.,
Kräutermagenbitter per Liter
 1 M. 20 Pf.,

selbst rein aus Kräutern gebraut, empfiehlt
F. A. Herrmann,
 2.2. 5 Waldstraße 5.

Citronen u. Orangen

empfehl billigt
F. A. Herrmann,
 2.2. 5 Waldstraße 5.

Frische Sendung

pomm. Gänsebrüste
 empfiehlt

C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.

Gangische,
Kieler Bückinge,
Speckbückinge

empfehl in frischer Sendung
C. Hetzel,
 3.2. Kaiserstraße 124.

Frische

Göttinger Cervelatwurst,
Salami,
Blockwurst,
Braunschweiger Leberwurst

empfehl 3.3.
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.

Punschessenzen,

Ananas-, Arac-, Rum-,

in 1/1 und 1/2 Flaschen,
 aus den renommirtesten Fabriken,

Arac, Cognac, Rum,

feine und mittelfeine **Liqueure,**

ächtles **Kirschen- und Zwetschgenwasser,**

deutsche **Schaumweine, französische Champagner,**

deutsche und französische **rothe Weine,**

Malaga, Sherry,

Orangen und Citronen,

feinste **Gewürze**

empfehlen b. lligst

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Für die Küche empfiehlt
auf Neu-Jahr!

Carl Malzacher,

Großherzogl.  Hoflieferant,

Lammstraße 5:

Junge Hahnen, Straß. Bratgänse,
 franz. Poularden, Enten.

Vorausbestellungen hierauf wünschenswerth.

Schönst gedeckelte Gebirgsjucheden.

Frische Wiener-, Frankfurter Brat- und Göttinger Wurst.

2.2. Süße Rahm-Tafel-Butter.

Ferner als Geschenke:

Orangen und Citronen,
Chocolade, Bonbons, ächte Basler Leckerli,
Ulmer Brod und Randerener Bregeli.

Punsch-Essenze, Arac, Rum etc.
 in größter Auswahl.

Deutsche Schaumweine:

Franzöf. Champagner:

	per Flasche		per Flasche
Rheinwein	M. 2.50,	Louis Röderer . . .	M. 4.65,
Eiligmüller	" 3.—,	Gustave Gibert " . .	" 5.—,
Oppmann	" 3.—,	Mumm & Cie. . . .	" 5.40,
Hochheimer	" 3.20.	Moët & Chandon " .	" 5.60,
		Heidsieck (Monopole) "	" 7.—.

Brettener Honiglebkuchen
empfehlen in feinsten Waare

W. Grimm,

2.2. Kaiserstraße 19.

**Straßburger Bratgänse,
fette gestopfte Gänse,
französische Kapunen und
Poularden**

empfehlen billigst
Louis Pullmann,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, und
2.2. auf dem Markte.

Flaschen-Bier.

**Culmbacher ff. lichtiges Salon-
Tafel-Bier à 30 Pf.,**

**Culmbacher dunkles Export-
Bier à 30 Pf.,**

Prinz'sches Export-Bier à 20 Pf.

per Flasche
frei in's Haus geliefert empfiehlt

Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Nusschaalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grüner Kopf-
und Barthaare aus der kgl. bayer. Hofparfü-
meriefabrik C. D. Wunderlich in Nürnberg,
„prämiirt B. Landes-Ausst. 1882“. Rein vegeta-
bilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert
unschädlich. Desgl. haarfärbendes

Nussöl,

zugleich Haaröl, und sehr beliebt.
Beide à 70 Pf. Allein-Verkauf für Karlsruhe
bei Herrn Hoflieferant Carl Malzacher, Lamm-
straße 5. 10.8.

2.2.

In
-anerkannt
bestem Schnitt
die grösste Auswahl von
Herren-Hemden.

Hemden, Unterhosen etc.
nach Maass unter Garantie
rasch und prompt bei
August Schulz,
Erbprinzenstr.
Nr. 29.

A. Kohm, Karlsruhe,



empfehlen:
Spezialitäten
in
chirurg.-
medizinischen



Gummi- und Guttapercha-Artikeln,
Douche und Spritzen, D. R.-Patent,
Bandagen und Verbandpräparate,
Apparate zur Gesundheits- u. Krankenpflege

Fabrik und
bestsortirtes
Lager en gros
et en détail.

nach
ärztlicher
Vorschrift
und
Verordnung.

Depot der
Schaffhausener
Verbandartikel
z. Fabrikpreis

134 Kaiserstraße 134.

Künstliche Zähne

werden schon zu 3 Mark per Stück angefertigt.
Heilung aller Zahnschmerzen ohne zu ziehen.
Godelmann, prakt. Zahnarzt,
Steinstraße 12.
*2.2.

Kaiser-Oel,
nicht explodirendes Petroleum.

Vorzüge: Grössere Leuchtkraft.
Bedeutend sparsameres Brennen.
Geruch- und gefahrloses Brennöl.

Das von Herrn **August Korf** in **Bremen** fabricirte Kaiseröl ist bis zu einem sehr
hohen Entzündungspunkt gereinigtes Petroleum, niemals explodirend, selbst beim Umfallen
einer brennenden Lampe erlischt dieselbe durch das ausfließende Oel. Die Leuchtkraft ist um
25 pCt. größer, der Verbrauch 16 pCt. geringer, wie beim gewöhnlichen Petroleum.
Das Kaiseröl ist in jeder gewöhnlichen Lampe sowie im Petroleumherd anwendbar. Preis
per Liter 36 Pfennig.

Hauptdepot: Jacob Uhl, Mannheim.

Zu haben in **Karlsruhe:**
in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnisvereins,
sowie bei den Herren:

**V. Werfle, Karl Roth,
F. Bausack, Fr. Wickersheim,
F. Maisch, Robert Fritz Wittwe;**
zu haben in **Durlach** bei den Herren:
Ed. Seufert, Fr. Seufert.

7.5.

Herm. Lanquillon,

Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,
Lammstrasse 2,

empfehlen sein **reiches Pelzwaarenlager**
unter Zusicherung gewissenhafter Bedienung und billiger Preise.

Filzhüte

in **allen** Formen von den billigsten
bis zu den feinsten Qualitäten.

Seidenhüte.

Preise bekannt billig und fest.

F. Kaucher,

Kaiserstraße 92, neben dem Erbprinzen.

**Bähringerstraße 54, 2. Stock,
Gasthaus zum Schiff.**

Schirme! Ausverkauf Schirme!

aller Sorten

Herren- und Damen-Regenschirme

zu sehr billigen aber festen Preisen.

Das **Neueste** in
Kragen, Manschetten,
Cachenez,
Cravatten u. Slips
 empfiehlt in reicher Auswahl
August Schulz,
 2.2. Erbprinzenstrasse 29.

Hierdurch erlaube mir, die Aufmerksamkeit der verehrlichen Geschäftsfirmen auf mein Lager in

Geschäftsbüchern

aus der Fabrik der Herren Vandell & Engel, Stuttgart, zur geneigten Beachtung zu lenken.

Das Fabrikat zeichnet sich durch anerkannt vorzügliche Beschaffenheit hinsichtlich der verwendeten Papiere, als auch durch solideste Einbände und **besonders billige** Preise aus, wofür ich jede Garantie zu übernehmen in der Lage bin.

Heinrich Frey,

3 Erbprinzenstraße 3.

Hemden nach Maass
 sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
 Sitzen zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.



Die grosse Anerkennung, welche

Junker & Ruh's
 Schiffehen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der ge-
 diegenen Ausführung dieser Fabrikate her.
 In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert
 die Fabrik als Spezialität für Familienge-
 brauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und
 Fussbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen
Rhenania, Fideltas u. Badenia,

sowie ihre, mit vielen, theils patentirten
 Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.

Jährliche Production 36,000 Maschinen.
 Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:
Luise Wolf Wwe. Karlsruher-
 Strasse 4.

Jede echte
 Junker & Ruh-Maschine
 trägt die obige, gesetzlich
 deponirte Fabrik-Marke.

Herren-
Hemden

nach Maass

liefern in jedem be-
 liebigen Schnitt unter
 Garantie für guten
 Sitz und feinste Aus-
 führung zu den billig-
 sten Preisen

J. & F. Würth,

Kaiserstraße 126.



Die sehr praktischen, **diebsfiche-**
ren Kassetten zum Anschrauben em-
 pfehlen in neuer Sendung die Eisen-
 handlung

J. Marum,

48 Kaiserstraße 48.

Neujahr.

Das Neueste in

Gratulations-

und

Scherzarten

empfehlen in großer Auswahl

Hermann Schmidt,

Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Circulations-Füllöfen

mit **Mica-Fenstern,**

permanent brennend und auf's Feinste regulirbar,

ein ganz vorzügliches Fabrikat,

in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie bei

Junker & Ruh,

Eisengiesserei in Karlsruhe, Baden.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und recht-
 zeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht
 so wenig Kohlen, dass **eine** Füllung — bei gelindem Brande
 — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und bei

Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.



Krutz & Roth,

Kontor Waldstraße 44,

empfehlen zu billigen Preisen

prima gewaschene Nußkohlen für Füllöfen,

sowie

prima gewaschene Magerwürfelkohlen,

vorzüglichstes Brennmaterial für sog. amerik. Circulations-Füllöfen und
 ähnliche Systeme, ferner

prima stückreiche Nußkohlen.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß der Ausverkauf von **Möbelstoffen, Bodenteppichen und Vorhangzeugen**

von heute an geschlossen ist und daß unser Theilhaber **Julius Siegel** das Geschäft für alleinige Rechnung unter der seitherigen Firma weiterführen wird.

Durch unser ausgebreitetes Engros-Geschäft sind wir in der Lage, am hiesigen Plage stets das Neueste in reichhaltigster Auswahl zu bieten und bezüglich der Preise ganz besondere Vortheile einzuräumen.

Dreyfus & Siegel, Hoflieferanten.

4.4.

Gratulations-Karten
in
neuester, reichster Auswahl
empfiehlt 3.3.
C. Feigler.

Gratulationskarten
sowie auch **Visitenkarten** auf Neu-
jahr empfiehlt

Julius Stöbe,
Schützenstraße 38.

4.3.

Neujahr:
Glückwunsch- und Scherzkarten
empfehle in reicher Auswahl.
Heinrich Frey,
3.3. 3 Erbprinzenstraße 3.

Größte Auswahl in
Gratulationskarten

bei
Otto Schick,

3.3.

Waldstraße 31.



**Gratulations-
Karten.**

Prächtige Neuheiten in
künstlerischer Ausführung.
Blumenstücke: Aquarell-
Originale (2-40 Mark) — Buntkunstdruck
— Relief.
Billige Preise: 15 Pf., 25 Pf., 50 Pf. — 2 M.
Oscar Luffert & Cie., Karl-Friedrich-
strasse 32. 2.2.

Extra-Gebräu (Pilsener)

einige Tage bei

Karl Kammerer.

Grüner Hof.

Sonntag den 31. Dezember 1882:

Großes

Sylvesterabend-Concert

gegeben von der

Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen

unter Leitung des Herrn Kapellmeister **Honrath,**

mit sorgfältig ausgewähltem humoristischem Programm.

I. Abtheilung: Streichmusik,

II. „ Militärmusik.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 25 Pf.

Café Nowack.

Sylvester-Abend

Grosses Concert

von der berühmten italienischen Gesellschaft

2.1.

Arditi-Maggi.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.